

---

# db PBC

## Jahresbericht 2019

- db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance
- db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible
- db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80
- db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)
- db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)  
nach Luxemburger Recht



# Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Die Satzung, der Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Anlegerinformationen“, Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft den Zahl- und Informationsstellen sowie im Internet unter [www.dws.com](http://www.dws.com) erhältlich.

Der Verwaltungsgesellschaftsvertrag, der Verwahrstellenvertrag, der Fondsmanagementvertrag und Beratungsverträge können an jedem Bankarbeitstag in Frankfurt am Main während der üblichen Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle der nachfolgend angegebenen Zahl- und Informationsstellen eingesehen werden. Bei den Zahl- und Informationsstellen werden darüber hinaus die jeweils aktuellen Nettoinventarwerte je Anteil sowie die Ausgabe- und Rückgabepreise der Anteile zur Verfügung gestellt.

Rücknahme- und Umtauschanträge können bei den deutschen Zahlstellen eingereicht werden. Sämtliche Zahlungen (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können durch die deutschen Zahlstellen an die Anteilinhaber ausgezahlt werden.

Sonstige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden im Internet unter [www.dws.com](http://www.dws.com) veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung oder im Recueil Electronique des Sociétés et Associations (RESA) des Handels- und Firmenregisters in Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

## Zahl- und Informationsstellen für Deutschland sind:

Deutsche Bank AG  
Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
und deren Filialen

Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG  
Theodor-Heuss-Allee 72  
60486 Frankfurt am Main  
und deren Filialen

# Inhalt

Jahresbericht 2019

vom 1.1.2019 bis 31.12.2019

Hinweise .....	2
Jahresbericht und Jahresabschluss db PBC SICAV	
db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance .....	6
db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible .....	14
db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80 .....	21
db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation) .....	28
db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation) .....	35
Ergänzende Angaben	
Angaben zur Mitarbeitervergütung .....	46
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 .....	48
Bericht des Réviseur d’Entreprises agréé .....	61

# Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment S.A. kostenfrei reinvestiert werden. Angaben zur bisherigen Wert-

entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2019** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen

Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z. B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

### Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

### Liquidationen von Teilfonds

Die Teilfonds **db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)** sowie **db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)** wurden durch Beschluss des Verwaltungsrats der db PBC SICAV und Genehmigung der Luxemburger Aufsichtsbehörde CSSF zum 30. März 2020 aufgelöst. Die Ausgabe neuer Anteile der jeweiligen Teilfonds wird zum 9. März 2020 eingestellt. Anleger konnten bis zum 9. März 2020 Anteile der jeweiligen Teilfonds zurückgeben.

### Coronakrise (COVID-19)

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus COVID-19 ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt, deren konkrete Auswirkungen auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen aufgrund des hohen Grads an Unsicherheit aktuell noch nicht verlässlich abschätzbar sind. Angesichts dessen hat sich der Verwaltungsrat der SICAV nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten der jeweiligen Teilfonds nicht unterbrochen werden. Der Ausbruch und die Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus (COVID-19) haben jedoch dazu geführt, dass die möglichen Auswirkungen im Jahr 2020 mit bedeutenden Unsicherheiten behaftet und zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses nicht abschließend beurteilbar sind. Der Verwaltungsrat trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.



# Jahresbericht und Jahresabschluss

# Jahresbericht

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Balance

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte mittel- bis langfristig ein positives Anlageergebnis zu erzielen. Der Teilfonds strebt mittel- bis langfristig eine ausgewogene Mischung aus vergleichsweise risikoärmeren Anlagen (wie z. B. Renten guter Bonität und/oder Liquidität) und risiko-reicheren Anlagen (wie z. B. Aktien und/oder Rohstoffe) an. Kurz- bis mittelfristig ist eine Übergewichtung von Anlagen mit höherem oder niedrigerem Risiko möglich. Um dies zu erreichen, investiert der Teilfonds in Exchange Traded Funds (börsennotierte Indexfonds, ETFs), Exchange Trade Commodities (börsennotierte Rohstoffanleihen, ETCs), Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Zertifikate. Mindestens 51% des Teilfondsvermögens legt der Teilfonds in ETF-Anteilen sowie ETC-Anteilen an. Höchstens 70% des Teilfondsvermögens werden in risikoreichere Vermögenswerte investiert, wie z. B. Aktien, Rohstoffe sowie Instrumente auf Anleihen, die ein durchschnittliches Rating von höchstens „BBB“ aufweisen und/oder nicht in Euro denominated sind. Zu Absicherungszwecken können geeignete Derivate eingesetzt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – BALANCE

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – BALANCE

Wertentwicklung der Anteilsklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse R	LU0859635202	13,6%	8,5%	16,1%
Klasse V	LU0968306539	14,1%	10,1%	19,0%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2019

Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückten unter anderem politische Themen wie Italien, der Nahe Osten, Hongkong sowie der „Brexit“ stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich robust, wenngleich sich das Tempo während des Berichtszeitraums merklich verlangsamte. Vor diesem Hintergrund erzielte db PBC – Deutsche Bank Best Allocation - Balance im Geschäftsjahr 2019 einen Wertzuwachs von 13,6% (Anteilklasse R, nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Auf der Aktienseite investierte der Teilfonds global breit

gestreut in ETFs, wie beispielsweise den Xtrackers S&P 500 UCITS ETF, Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF und den Xtrackers MSCI Emerging Markets UCITS ETF. Die Aktienquote des Teilfonds wurde im Jahresverlauf dynamisch an die jeweiligen Marktgegebenheiten angepasst. Nach einem schwankungs- und verlustreichen Schlussquartal 2018 erholten sich die Kapitalmärkte im ersten Quartal 2019 insgesamt wieder deutlich. Gründe für das verbesserte Anlageumfeld waren unter anderem die angekündigte Zinspause der US-Notenbank Fed, das Festhalten der Europäischen Zentralbank an ihrer Null-Zins-Politik sowie Fortschritte im Handelskonflikt zwischen den USA und China. Am Jahresbeginn 2019 lag die Aktienquote



beim db PBC - Deutsche Bank Best Allocation - Balance bei 57% des Teilfondsvermögens. Durch diese chancenorientierte Positionierung profitierte der Teilfonds umfassend von der guten Aktienmarktentwicklung in den ersten drei Monaten des Jahres 2019. Die verbesserte Kapitalmarktstimmung stand im Gegensatz zu den fundamentalen Wirtschaftsdaten, die sich im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums zusehends eintrübten. Das galt hinsichtlich der Konjunkturerwartungen weltweit und in besonderem Maße für die Aussichten der Eurozone. Zudem kam es in den bedeutenden Aktienmarktregionen zu teils deutlich negativen Revisionen der erwarteten Unternehmensgewinne. Angesichts ausstehender Entscheidungen zum Handelskonflikt zwischen den USA und China und saisonal geringerer Liquidität an den Finanzmärkten wurde die Aktienquote zum Jahreswechsel zu Gunsten von Euro-Liquidität reduziert und lag zum Ende des Berichtszeitraums bei rund 26% des Teilfondsvermögens. Per saldo konnte das Aktienportfolio positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Innerhalb des Rentenportefeuilles war der Teilfonds in Renten-ETFs mit globaler Diversifikation sowie mit Schwerpunkten in der Eurozone und den Schwellenländern investiert. Zudem legte der Teilfonds auch in global diversifizierte Staatsanleihen guter Bonität an. Die Entwicklung an den internationalen Anleihemärkten wurde u. a. durch den Handelskonflikt

zwischen den USA und China bzw. Europa sowie den Streit zwischen Italien und der Europäischen Union (EU) hinsichtlich des italienischen Haushalts phasenweise merklich belastet. Dennoch kam es unter Schwankungen im Berichtszeitraum zu Renditerückgängen auf bereits sehr niedrigem Renditeniveau, begleitet von gestiegenen Anleihekursen. So profitierten Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z. B. Deutschland angesichts der Unsicherheiten an den Finanzmärkten von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form von gestiegenen Kursen bei gesunkenen Anleiherenditen. Per saldo konnte das Rentenportfolio positiv zur Wertsteigerung des Teilfonds beitragen.

Darüber hinaus wurden zur Absicherung Positionen in Japanischem Yen, Schweizer Franken sowie Gold gehalten. Insbesondere Letzteres konnte positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Die Anlagestruktur des Teilfonds zum Ende des Berichtszeitraums ist in der folgenden Vermögensübersicht dargestellt.

# Jahresabschluss

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

### Vermögensübersicht zum 31.12.2019

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
1. Zertifikate	133 469 676,33	4,91
<b>2. Investmentanteile:</b>		
Indexfonds	1 476 818 761,73	54,28
Rentenfonds	187 993 263,99	6,91
<b>Summe Investmentanteile:</b>	<b>1 664 812 025,72</b>	<b>61,19</b>
3. Bankguthaben	926 979 034,88	34,07
4. Sonstige Vermögensgegenstände	78 369,57	0,00
5. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	57 948,80	0,00
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-3 728 563,30	-0,14
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-895 921,69	-0,03
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>2 720 772 570,31</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>133 469 676,33</b>	<b>4,91</b>	
<b>Zertifikate</b>								
iShares Physical Metals/Gold und. ETC (IE00B4ND3602) <sup>3)</sup>	Stück	5 049 931	9 338 001	4 288 070	EUR	26,4300	133 469 676,33	4,91
<b>Investmentanteile</b>						<b>1 664 812 025,72</b>	<b>61,19</b>	
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>						<b>875 623 723,93</b>	<b>32,18</b>	
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C (LU0274211480) (0,010%)	Stück	214 570	661 392	1 876 566	EUR	127,8800	27 439 211,60	1,01
Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF 1C (LU0290358497) (0,020%)	Stück	390 391	1 891 995	1 501 604	EUR	136,7400	53 382 065,34	1,96
Xtrackers II Global Aggr. Bond Swap UCITS ETF 1D (LU0942970103) (0,050%)	Stück	2 444 195	697 303	563 256	EUR	42,1480	103 017 930,86	3,79
Xtrackers II Global Government Bond UCITS ETF 5C (LU0908508731) (0,100%)	Stück	209 726	504 316	1 176 987	EUR	252,6900	52 995 662,94	1,95
Xtrackers II US Treasuries UCITS ETF 1D (LU0429459356) (0,010%)	Stück	513 375	551 121	37 746	EUR	200,2200	102 787 942,50	3,78
Xtrackers MSCI EM Asia Swap UCITS ETF 1C (LU0292107991) (0,450%)	Stück	1 247 349	1 262 764	15 415	EUR	48,2600	60 197 062,74	2,21
Xtrackers MSCI Emerging Markets Swap UCITS ETF 1C (LU0292107645) (0,290%)	Stück	2 627 071	762 231	3 123 257	EUR	43,4120	114 046 406,25	4,19
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%)	Stück	2 583 600	5 869 633	14 224 630	EUR	21,4220	55 345 879,20	2,03
Xtrackers S&P 500 UCITS ETF 1C - EUR Hedged (IE00BM67HW99) (0,100%)	Stück	3 392 882	1 894 462	727 500	EUR	48,3280	163 971 201,30	6,03
Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF 1C (LU0328475792) <sup>3)</sup> (0,100%)	Stück	1 562 360	1 614 505	3 703 028	EUR	91,1700	142 440 361,20	5,24
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>789 188 301,79</b>	<b>29,01</b>	
AIS-AMUNDI FR USD CORP. UCITS ETF CH Cap. EUR (LU1681041031) (0,200%)	Stück	1 610 670		4 501 650	EUR	50,1300	80 742 887,10	2,97
AIS-AMUNDI STOXX GL.ARTIFI.IN.UCITS ETF EUR Acc (LU1861132840) (0,250%)	Stück	517 461	517 461		EUR	57,2700	29 634 991,47	1,09
iSh.II-Sh.Core Glob.Aggr.Bond UCITS ETF USD(Dist.) (IE00B3F81409) (0,000%)	Stück	22 544 355	26 393 227	3 848 872	EUR	4,6145	104 030 926,15	3,82
iShares III-Shares J.P.M. EM L.Gov.Bd.UCITS ETF \$ (IE00B5M4WH52) (0,500%)	Stück	1 512 181	4 077 070	4 344 911	EUR	55,5240	83 962 337,84	3,09
iShares IV- iSharesAutomation & Robotics UCITS ETF (IE00BYZK4552) <sup>3)</sup> (0,400%)	Stück	3 719 756	12 207 020	8 487 264	EUR	7,6450	28 437 534,62	1,05
iShares IV-iShares Digitalisat.UCITS ETF USD(Acc) (IE00BYZK4883) (0,400%)	Stück	4 374 213	13 610 118	9 235 905	EUR	6,4160	28 064 950,61	1,03
iShares V EUR Corp.Bond Int. Rate Hedged UCITS ETF (IE00B62VY59) (0,250%) <sup>3)</sup>	Stück	837 775		138 876	EUR	96,6500	80 970 953,75	2,98
iShs II-Global Water UCITS ETF USD (Dist.) (IE00B1TXK627) (0,000%)	Stück	1 367 463	1 391 016	23 553	EUR	43,7150	59 778 645,05	2,20
Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF Acc (FR0010510800) (0,100%)	Stück	1 528 876	1 892 530	363 654	EUR	104,7150	160 096 250,34	5,88
MUL SICAV - Lyxor EUR 2-10Y Inflat. Expect. C EUR (LU1390062245) <sup>3)</sup> (0,250%)	Stück	833 569		98 925	EUR	96,7400	80 639 465,06	2,96
AIS-Amundi US Treasury 7-10 ETF C.Cap. USD (LU1681040652) (0,140%)	Stück	215 795	239 586	23 791	USD	274,1780	52 829 359,80	1,94
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>1 798 281 702,05</b>	<b>66,10</b>	
<b>Bankguthaben</b>						<b>926 979 034,88</b>	<b>34,07</b>	
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>								
EUR - Guthaben	EUR	790 383 988,59			%	100	790 383 988,59	29,05
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Schweizer Franken	CHF	59 890 259,31			%	100	54 967 885,19	2,02
Japanische Yen	JPY	9 830 303 905,00			%	100	80 437 803,00	2,96
US Dollar	USD	1 332 021,60			%	100	1 189 358,10	0,04
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>78 369,57</b>	<b>0,00</b>	
Sonstige Ansprüche	EUR	78 369,57			%	100	78 369,57	0,00

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Forderungen aus Anteilsceingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>57 948,80</b>			<b>% 100</b>	<b>57 948,80</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup></b>						<b>2 725 397 055,30</b>	<b>100,17</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-3 728 563,30</b>	<b>-0,14</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen . . . . .	EUR	-3 444 516,63			% 100	-3 444 516,63	-0,13
Andere sonstige Verbindlichkeiten . . . . .	EUR	-284 046,67			% 100	-284 046,67	-0,01
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-895 921,69</b>			<b>% 100</b>	<b>-895 921,69</b>	<b>-0,03</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>2 720 772 570,31</b>	<b>100,00</b>

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
<b>Anteilwert</b>		
Klasse R. . . . .	EUR	129,01
Klasse V. . . . .	EUR	117,33
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse R. . . . .	Stück	20 525 977,022
Klasse V. . . . .	Stück	619 771,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

60% MSCI World Net EUR Hedged Index, 40% Euro Overnight Index Average

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag . . . . . %	25,754
größter potenzieller Risikobetrag . . . . . %	92,331
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag . . . . . %	50,777

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

### Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR	
			unbefristet	gesamt
iShares Physical Metals/Gold und. ETC . . . . .	Stück	2 900 914	76 671 157,02	
iShares IV- iSharesAutomation & Robotics UCITS ETF . . . . .	Stück	677 500	5 179 487,50	
iShares V EUR Corp.Bond Int. Rate Hedged UCITS ETF . . . . .	Stück	1 547	149 517,55	
MUL SICAV - Lyxor EUR 2-10Y Inflat. Expect. C EUR . . . . .	Stück	21 600	2 089 584,00	
Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF 1C . . . . .	Stück	15 000	1 367 550,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>85 457 296,07</b>	<b>85 457 296,07</b>

### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BofAML Securities Europe SA; UniCredit Bank AG; J.P. Morgan Securities PLC

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

<b>Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten</b>	<b>EUR</b>	<b>89 741 063,95</b>
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	13 545 717,47
Aktien	EUR	75 906 358,48
Sonstige	EUR	288 988,00

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2019

Schweizer Franken .....	CHF	1,089550	= EUR	1
Japanische Yen .....	JPY	122,210000	= EUR	1
US Dollar .....	USD	1,119950	= EUR	1

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

### Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

#### I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	23 950,45
2. Erträge aus Investmentzertifikaten . . . . .	EUR	13 052 303,99
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	354 980,24
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	354 980,24
4. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	702 805,99
<b>Summe der Erträge . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>14 134 040,67</b>

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen . . . . .	EUR	-2 153 310,38
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-40 198 803,40
davon:		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-40 198 803,40
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-789 409,88
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-117 737,56
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-671 672,32
<b>Summe der Aufwendungen . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>-43 141 523,66</b>

#### III. Ordentlicher Nettoertrag

	<b>EUR</b>	<b>-29 007 482,99</b>
--	------------	-----------------------

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	217 387 220,78
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-49 489 587,29

#### Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

	<b>EUR</b>	<b>167 897 633,49</b>
--	------------	-----------------------

#### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	<b>EUR</b>	<b>138 890 150,50</b>
--	------------	-----------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	70 345 425,56
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	150 040 789,01

#### VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	<b>EUR</b>	<b>220 386 214,57</b>
--	------------	-----------------------

#### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

	<b>EUR</b>	<b>359 276 365,07</b>
--	------------	-----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

### Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

#### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse R 1,57% p.a., Klasse V 1,07% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse R 0,004%, Klasse V 0,005%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER) und bezogen auf die jeweilige Anteilklasse dargestellt. Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf:

Klasse R 1,73 p.a., Klasse V 1,23 p.a.

#### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 498,00.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

### Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

#### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

	<b>EUR</b>	<b>2 933 784 344,13</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr . . . . .	EUR	-10 243 190,91
2. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	-568 406 837,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen . . . . .	EUR	126 761 013,96
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen . . . . .	EUR	-695 167 851,04
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	6 361 889,10
4. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	359 276 365,07
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	70 345 425,56
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	150 040 789,01

#### II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

	<b>EUR</b>	<b>2 720 772 570,31</b>
--	------------	-------------------------

### Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

#### Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)

	<b>EUR</b>	<b>217 387 220,78</b>
aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	208 351 912,09
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	9 035 308,69

#### Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)

	<b>EUR</b>	<b>-49 489 587,29</b>
aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-42 116 558,48
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	-7 373 028,81

#### Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

	<b>EUR</b>	<b>220 386 214,57</b>
aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	220 386 214,57

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

Klasse R:

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	06.03.2020	EUR	0,07

Klasse V:

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	06.03.2020	EUR	0,06

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

---

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2019.....	EUR	2 720 772 570,31
2018.....	EUR	2 933 784 344,13
2017.....	EUR	3 151 289 863,44

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2019	Klasse R.....	EUR	129,01
	Klasse V.....	EUR	117,33
2018	Klasse R.....	EUR	114,00
	Klasse V.....	EUR	103,15
2017	Klasse R.....	EUR	125,49
	Klasse V.....	EUR	113,54

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 13,13 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 755 990 169,35 EUR.

# Jahresbericht

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

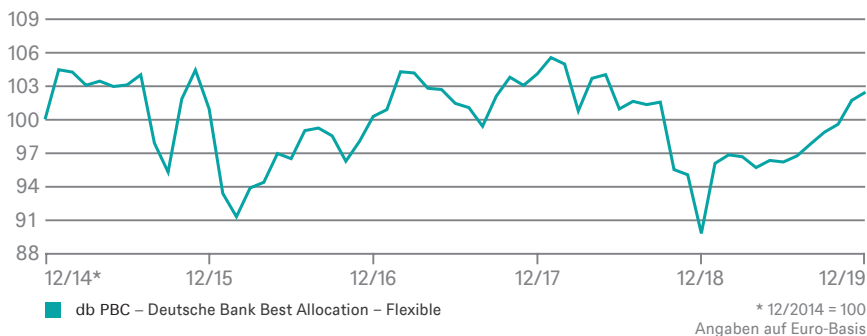
### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible ist es, unter Berücksichtigung der Chancen und Risiken der internationalen Kapitalmärkte mittel- bis langfristig ein positives Anlageergebnis zu erzielen. Kurz- bis mittelfristig kann der Anteil risikoreicherer Anlagen (wie z. B. Aktien und/oder Rohstoffe) bis zu 100% des Teilfondsvermögens betragen, kann aber auch zugunsten vergleichsweise risikoärmerer Anlagen (wie z. B. Renten guter Bonität und/oder Liquidität) deutlich reduziert werden. Der Teilfonds kann dabei in Exchange Traded Funds (börsennotierte Indexfonds, ETFs), Exchange Trade Commodities (börsennotierte Rohstoffanleihen, ETCs), Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente sowie Zertifikate investieren. Mindestens 51% des Teilfondsvermögens legt der Teilfonds in ETF-Anteilen sowie ETC-Anteilen an. Zu Absicherungszwecken können geeignete Derivate eingesetzt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückten unter anderem politische Themen wie Italien, der Nahe Osten, Hongkong sowie der „Brexit“ stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – FLEXIBLE

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2019

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – FLEXIBLE

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0859635384	14,1%	2,2%	2,4%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2019  
Angaben auf Euro-Basis

robust, wenngleich sich das Tempo während des Berichtszeitraums merklich verlangsamte. Vor diesem Hintergrund erzielte db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible im Geschäftsjahr 2019 einen Wertzuwachs von 14,1% (nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Teilfonds investierte im Berichtszeitraum auf der Aktienseite breit gestreut vorwiegend über ETFs in Regionen und einzelne Länder wie beispielsweise den Xtrackers S&P 500 UCITS ETF, den Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF oder auch in Sektoren, wie zum Beispiel über den Xtrackers Artificial Intelligence and Big Data UCITS ETF. Die Aktienquote des Teilfonds wurde im Jahresverlauf dynamisch

an die jeweiligen Marktgegebenheiten angepasst. Nach einem schwankungs- und verlustreichen Schlussquartal 2018 erholten sich die Kapitalmärkte im ersten Quartal 2019 insgesamt wieder deutlich. Gründe für das verbesserte Anlageumfeld waren unter anderem die angekündigte Zinspause der US-Notenbank Fed, das Festhalten der Europäischen Zentralbank an ihrer Null-Zinspolitik sowie Fortschritte im Handelskonflikt zwischen den USA und China. Am Jahresbeginn 2019 lag die Aktienquote beim db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible bei 90% des Teilfondsvermögens. Durch diese chancenorientierte Positionierung profitierte der Teilfonds umfassend von der guten Aktienmarktentwicklung in den ersten drei Monaten des



Jahres 2019. Die verbesserte Kapitalmarktstimmung stand im Gegensatz zu den fundamentalen Wirtschaftsdaten, die sich im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums zusehends eintrübten. Das galt hinsichtlich der Konjunkturerwartungen weltweit und in besonderem Maße für die Aussichten der Eurozone. Zudem kam es in den bedeutenden Aktienmarktregionen zu teils deutlich negativen Revisionen der erwarteten Unternehmensgewinne. Angesichts ausstehender Entscheidungen zum Handelskonflikt zwischen den USA und China und saisonal geringerer Liquidität an den Finanzmärkten wurde die Aktienquote zum Jahreswechsel zu Gunsten von Euro-Liquidität reduziert und lag zum Ende des Berichtszeitraums bei rund 51% des Teilfondsvermögens. Per saldo konnte das Aktienportfolio positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Innerhalb des Rentenportefeuilles war der Teilfonds in Renten-ETFs mit globaler Diversifikation sowie mit Schwerpunkten in der Eurozone und den Schwellenländern investiert. Zudem legte der Teilfonds auch in global diversifizierte Staatsanleihen guter Bonität an. Die Entwicklung an den internationalen Anleihemärkten wurde u.a. durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China bzw. Europa sowie den Streit zwischen Italien und der Europäischen Union (EU) hinsichtlich des italienischen Haushalts phasenweise merklich belastet. Dennoch kam es unter Schwankungen im Berichtszeitraum zu

Renditerückgängen auf bereits sehr niedrigem Renditeniveau, begleitet von gestiegenen Anleihekursen. So profitierten Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z.B. Deutschland angesichts der Unsicherheiten an den Finanzmärkten von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form von gestiegenen Kursen bei gesunkenen Anleiherenditen. Per saldo konnte das Rentenportfolio positiv zur Wertsteigerung des Teilfonds beitragen.

Darüber hinaus wurden zur Absicherung Positionen in Japanischem Yen, Schweizer Franken sowie Gold gehalten. Insbesondere Letzteres konnte positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Die Anlagestruktur des Teilfonds zum Ende des Berichtszeitraums ist in der folgenden Vermögensübersicht dargestellt.

# Jahresabschluss

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

### Vermögensübersicht zum 31.12.2019

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
1. Zertifikate	7 990 458,66	5,02
2. Investmentanteile:		
Indexfonds	133 642 481,23	84,05
Rentenfonds	4 724 814,78	2,97
<b>Summe Investmentanteile:</b>	<b>138 367 296,01</b>	<b>87,02</b>
3. Bankguthaben	12 953 193,85	8,15
4. Sonstige Vermögensgegenstände	74 876,37	0,05
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-212 396,87	-0,13
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-174 520,06	-0,11
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>158 998 907,96</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>7 990 458,66</b>	<b>5,02</b>	
<b>Zertifikate</b>								
DB ETC/Gold 27.08.60 ETC (DE000A1E0HR8) . . . . .	Stück	60 727	62 239	1 512	EUR	131,5800	7 990 458,66	5,02
<b>Investmentanteile</b>						<b>138 367 296,01</b>	<b>87,02</b>	
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>						<b>93 492 918,46</b>	<b>58,80</b>	
Xtrackers Artific.Intel. and Big Data UCITS ETF 1C (IE00BGV5VN51) (0,250%) . . . . .	Stück	61 274	75 605	14 331	EUR	53,1700	3 257 938,58	2,05
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C (LU0274211480) (0,010%) . . . . .	Stück	61 931	69 660	327 930	EUR	127,8800	7 919 736,28	4,98
Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF 1C (LU0290358497) (0,020%) . . . . .	Stück	172 413	293 630	334 112	EUR	136,7400	23 575 753,62	14,83
Xtrackers II Global Government Bond UCITS ETF 5C (LU0908508731) (0,100%) . . . . .	Stück	30 177	58 093	27 916	EUR	252,6900	7 625 426,13	4,80
Xtrackers II Japan Government Bond UCITS ETF 1C (LU0952581584) <sup>3)</sup> (0,050%) . . . . .	Stück	381 551	493 127	111 576	EUR	11,6050	4 427 899,36	2,78
Xtrackers MSCI EM Asia Swap UCITS ETF 1C (LU0292107991) (0,450%) . . . . .	Stück	137 039	285 297	562 274	EUR	48,2600	6 613 502,14	4,16
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 1C (LU0274209740) (0,200%) . . . . .	Stück	136 496	257 512	121 016	EUR	57,0000	7 780 272,00	4,89
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%) . . . . .	Stück	367 698	419 305	51 607	EUR	21,4220	7 876 826,56	4,95
Xtrackers MSCI USA Financials UCITS ETF 1D (IE00BCHWNT26) (0,020%) . . . . .	Stück	400 176	523 951	123 775	EUR	20,1200	8 051 541,12	5,06
Xtrackers S&P 500 UCITS ETF 1C - EUR Hedged (IE00BM67HW99) (0,100%) . . . . .	Stück	269 453	350 648	81 195	EUR	48,3280	13 022 124,58	8,19
Xtrackers Stoxx Europe 600 Banks Swap UCITS ETF 1C (LU0292103651) (0,150%) . . . . .	Stück	91 823	523 016	431 193	EUR	36,3950	3 341 898,09	2,10
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>44 874 377,55</b>	<b>28,22</b>	
AIS - AMUNDI EUROPE EQ.Multi Smart Allo. Sci. (LU1681039563) (0,300%) . . . . .	Stück	186 361	344 500	158 139	EUR	43,5350	8 113 226,14	5,10
AIS -AMUNDI NASDAQ-100 UCITS ETF CDH Cap. EUR (LU1681038599) (0,250%) . . . . .	Stück	14 961	110 578	95 617	EUR	221,8500	3 319 097,85	2,09
iShares III-iShares J.P.M. EM L.Gov.Bd.UCITS ETF \$ (IE00B5M4WH52) (0,500%) . . . . .	Stück	85 095	295 815	210 720	EUR	55,5240	4 724 814,78	2,97
iShares IV-iShares Automation & Robotics UCITS ETF (IE00BYZK4552) (0,400%) . . . . .	Stück	635 191	1 572 132	7 070 624	EUR	7,6450	4 856 035,20	3,05
iShares IV-iShares Digitalisat.UCITS ETF USD(Acc) (IE00BYZK4883) (0,400%) . . . . .	Stück	502 206	1 110 941	608 735	EUR	6,4160	3 222 153,70	2,03
Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF Acc (FR0010510800) (0,100%) . . . . .	Stück	164 997	1 007 432	842 435	EUR	104,7150	17 277 660,86	10,87
Lyxor Inx Fd Lyxor STOXX Eur 600 Bas Res UCITS ETF (LU1834983550) (0,300%) . . . . .	Stück	56 203	884 254	828 051	EUR	59,8080	3 361 389,02	2,11
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>146 357 754,67</b>	<b>92,04</b>	
<b>Bankguthaben</b>						<b>12 953 193,85</b>	<b>8,15</b>	
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>								
EUR - Guthaben . . . . .	EUR	6 397 715,56			%	100	6 397 715,56	4,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Schweizer Franken . . . . .	CHF	3 613 133,63			%	100	3 316 170,56	2,09
Japanische Yen . . . . .	JPY	395 754 206,00			%	100	3 238 312,79	2,04
US Dollar . . . . .	USD	1 114,28			%	100	994,94	0,00
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>74 876,37</b>	<b>0,05</b>	
Quellensteueransprüche . . . . .	EUR	74 567,77			%	100	74 567,77	0,05
Sonstige Ansprüche . . . . .	EUR	308,60			%	100	308,60	0,00
<b>Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup></b>						<b>159 385 824,89</b>	<b>100,24</b>	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-212 396,87</b>	<b>-0,13</b>	
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen . . . . .	EUR	-200 487,27			%	100	-200 487,27	-0,13
Andere sonstige Verbindlichkeiten . . . . .	EUR	-11 909,60			%	100	-11 909,60	-0,01

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-174 520,06</b>			<b>% 100</b>	<b>-174 520,06</b>	<b>-0,11</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>158 998 907,96</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						113,71	
Umlaufende Anteile						1 398 311,213	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

70% MSCI World Net EUR Hedged Index, 30% Euro Overnight Index Average

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag . . . . . %	20,504
größter potenzieller Risikobetrag . . . . . %	117,760
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag . . . . . %	53,117

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetrachtung auf EUR 0,00.

### Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR	
			unbefristet	gesamt
Xtrackers II Japan Government Bond UCITS ETF 1C . . . . .	Stück 54 400		631 312,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>631 312,00</b>	<b>631 312,00</b>
<b>Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:</b>				
UniCredit Bank AG				
<b>Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten</b>			<b>EUR</b>	<b>712 995,90</b>
davon:				
Schuldverschreibungen			EUR	712 995,90

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2019

Schweizer Franken . . . . .	CHF	1,089550	= EUR	1
Japanische Yen . . . . .	JPY	122,210000	= EUR	1
US Dollar . . . . .	USD	1,119950	= EUR	1

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

---

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

### Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

#### I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	2 642,12
2. Erträge aus Investmentzertifikaten . . . . .	EUR	276 628,19
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	27 028,25
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	27 028,25

**Summe der Erträge . . . . . EUR 306 298,56**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen . . . . .	EUR	-95 648,39
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-2 253 885,47
davon:		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-2 253 885,47
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-37 022,55
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-8 927,10
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-28 095,45

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -2 386 556,41**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR -2 080 257,85**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	11 525 988,36
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-14 970 781,24

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR -3 444 792,88**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR -5 525 050,73**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	8 497 659,12
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	38 549 656,22

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 47 047 315,34**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 41 522 264,61**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

#### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,49% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,006% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 1,70%.

#### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 2 041,50.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

### Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

#### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres . . . . .

1. Ausschüttung für das Vorjahr . . . . .	EUR	-974 085,89
2. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	-199 843 959,40
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	996 284,14
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-200 840 243,54
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-7 963 535,32
4. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	41 522 264,61
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	8 497 659,12
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	38 549 656,22

**II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres . . . . . EUR 158 998 907,96**

### Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR 11 525 988,36**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	9 920 805,60
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	1 605 182,76

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR -14 970 781,24**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-13 934 294,41
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	-1 036 486,83

**Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste . . . . . EUR 47 047 315,34**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	47 047 315,34

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	06.03.2020	EUR	0,06

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	158 998 907,96	113,71
2018 . . . . .	326 258 223,96	100,03
2017 . . . . .	477 098 308,59	116,83

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 6,59 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 85 197 418,39 EUR.

# Jahresbericht

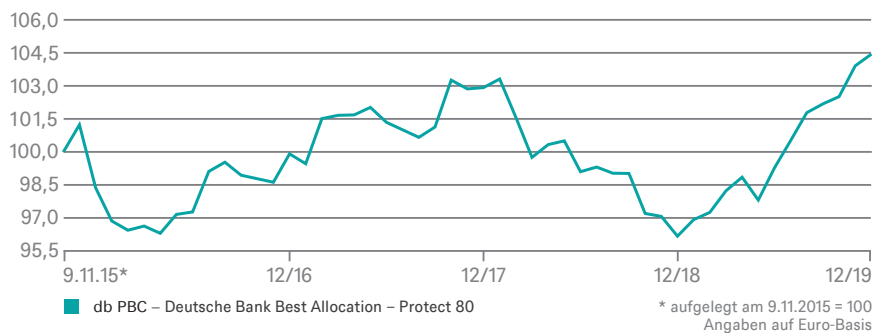
## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Ziel der Anlagepolitik des db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80 besteht darin, einen Wertzuwachs in Euro zu erwirtschaften. Der Teilfonds kann mehr als 10% seines Nettoteilfondsvermögens in OGAW und OGA investieren. Der Teilfonds kann jeweils von 0% bis zu 100% des Teilfondsvermögens in Aktien, fest- bzw. variabel verzinsliche Wertpapiere, Covered Bonds, Zertifikate aller Art, geldmarktnahe Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder in OGAW konforme börsennotierte Indexfonds (sog. ETFs) sowie OGAW konforme börsennotierte Rohstoffanleihen (sog. ETCs) investieren. Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen einer Wertsteigerungskomponente und einer Kapitalerhaltkomponente umgeschichtet wird. Die Wertsteigerungskomponente besteht überwiegend aus risikoreicheren Anlagen, wie bspw. Aktien- oder Anleihen-ETFs, ETCs sowie Aktien, Anleihen und Instrumente auf Anleihen. Die Kapitalerhaltkomponente besteht aus weniger risikoreichen Anlagen, wie bspw. Anlagen in weniger risikoreiche Renten-/Geldmarktpapiere und Derivate hierauf. So wird einerseits versucht, den jeweils gültigen Garantiewert zu erreichen und zugleich eine möglichst hohe Teilhabe an Kurssteigerungen in der Wertsteigerungskomponente zu erreichen.

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – PROTECT 80

#### Wertentwicklung seit Auflegung



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2019

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – PROTECT 80

#### Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	seit Auflegung <sup>1)</sup>
LU1254419390	8,6%	4,5%	4,5%

<sup>1)</sup> aufgelegt am 9.11.2015

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2019  
Angaben auf Euro-Basis

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückten unter anderem politische Themen wie Italien, der Nahe Osten, Hongkong oder der „Brexit“ stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich robust, wenngleich sich das Tempo während des Berichtszeitraums merklich verlangsamte. In diesem Anlageumfeld verzeichnete der Teilfonds db

PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80 im zurückliegenden Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2019 einen Wertanstieg von 8,6% je Anteil (nach BVI-Methode; in Euro).

Auf der Aktienseite investierte der Teilfonds global breit gestreut in ETFs, wie beispielsweise den Xtrackers S&P 500 UCITS ETF, Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF und den Xtrackers MSCI Emerging Markets UCITS ETF. Die Aktienquote des Teilfonds wurde im Jahresverlauf dynamisch an die jeweiligen Marktgegebenheiten angepasst. Nach einem schwankungs- und verlustreichen Schlussquartal 2018 erholten sich die Kapitalmärkte im ersten Quartal 2019 insgesamt

wieder deutlich. Gründe für das verbesserte Anlegerumfeld waren unter anderem die angekündigte Zinspause der US-Notenbank Fed, das Festhalten der Europäischen Zentralbank an ihrer Null-Zins-Politik sowie Fortschritte im Handelskonflikt zwischen den USA und China. Am Jahresanfang 2019 profitierte der Teilfonds von der guten Aktienmarktentwicklung in den ersten drei Monaten. Die verbesserte Kapitalmarktstimmung stand im Gegensatz zu den fundamentalen Wirtschaftsdaten, die sich im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums zusehends eintrübten. Das galt hinsichtlich der Konjunkturerwartungen weltweit und in besonderem Maße für die Aussichten der Eurozone. Zudem kam es in den bedeutenden Aktienmarktregionen zu teils deutlich negativen Revisionen der erwarteten Unternehmensgewinne. Angesichts ausstehender Entscheidungen zum Handelskonflikt zwischen den USA und China und saisonal geringerer Liquidität an den Finanzmärkten wurde die Aktienquote zum Jahreswechsel zu Gunsten von Euro-Liquidität reduziert. Per saldo konnte das Aktienportfolio positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Innerhalb des Rentenportefolles war der Teilfonds in Renten-ETFs mit globaler Diversifikation sowie mit Schwerpunkten in der Eurozone und den Schwellenländern investiert. Zudem legte der Teilfonds auch in global diversifizierte Staatsanleihen guter Bonität an. Die Entwicklung an den interna-

tionalen Anleihemärkten wurde u. a. durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China bzw. Europa sowie den Streit zwischen Italien und der Europäischen Union (EU) hinsichtlich des italienischen Haushalts phasenweise merklich belastet. Dennoch kam es unter Schwankungen im Berichtszeitraum zu Renditerückgängen auf bereits sehr niedrigem Renditeniveau, begleitet von gestiegenen Anleihekursen. So profitierten Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z. B. Deutschland angesichts der Unsicherheiten an den Finanzmärkten von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form von gestiegenen Kursen bei gesunkenen Anleiherenditen. Per saldo konnte das Rentenportfolio positiv zur Wertsteigerung des Teilfonds beitragen.

Darüber hinaus wurden zur Absicherung Positionen in Japanischem Yen, Schweizer Franken sowie Gold gehalten. Insbesondere Letzteres konnte positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Die Anlagestruktur des Teilfonds zum Ende des Berichtszeitraums ist in der folgenden Vermögensübersicht dargestellt.

### **Garantie<sup>1)</sup>**

Die Deutsche Bank AG, Niederlassung London („Garantiegeber“) garantiert, dass der Anteilwert des Teilfonds zuzüglich etwaiger Ausschüttungen nicht unter 80% des höchsten erreichten Netto-Inventarwertes („Garantiewert“) sinkt. Sollte

der Garantiewert nicht erreicht werden, wird der Garantiegeber den Differenzbetrag aus eigenen Mitteln in das Teilfondsvermögen einzahlen. Der Garantiewert wird dabei täglich ermittelt.

<sup>1)</sup> Informationen zur Anlagepolitik und zum exakten Garantiefumfang sind den Angaben im Verkaufsprospekt zu entnehmen.



# Jahresabschluss

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80

### Vermögensübersicht zum 31.12.2019

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
1. Zertifikate	4 176 944,34	6,82
2. Investmentanteile:		
Indexfonds	45 110 658,30	73,64
Rentenfonds	6 882 795,62	11,24
Sonstige Fonds	306 220,71	0,50
<b>Summe Investmentanteile:</b>	<b>52 299 674,63</b>	<b>85,38</b>
3. Bankguthaben	4 907 259,33	8,01
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-85 707,47	-0,14
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-40 351,95	-0,07
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>61 257 818,88</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>4 176 944,34</b>	<b>6,82</b>	
<b>Zertifikate</b>								
iShares Physical Metals/Gold und. ETC (IE00B4ND3602)	Stück	158 038	268 590	110 552	EUR	26,4300	4 176 944,34	6,82
<b>Investmentanteile</b>						<b>52 299 674,63</b>	<b>85,38</b>	
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>						<b>27 780 624,33</b>	<b>45,35</b>	
DWS Euro Money Market Fund (LU0225880524) (0,100%)	Stück	3 037	1 726	114 496	EUR	100,8300	306 220,71	0,50
DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund (3-6M) NC (LU0080237943) (0,100%)	Stück	4 000	7 803	160 997	EUR	76,5700	306 280,00	0,50
DWS Floating Rate Notes IC (LU1534073041) (0,100%)	Stück	3 632	46 604	42 972	EUR	84,3200	306 250,24	0,50
DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund IC (LU0099730524) (0,100%)	Stück	22	152	994	EUR	13 898,7200	305 771,84	0,50
DWS Institutional Pension Flex Yield (LU0224902659) (0,100%)	Stück	27	187	1 282	EUR	11 249,9100	303 747,57	0,50
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C (LU0274211480) (0,010%)	Stück	6 394	26 905	27 715	EUR	127,8800	817 664,72	1,33
Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF 1C (LU0290358497) (0,020%)	Stück	11 529	48 550	37 021	EUR	136,7400	1 576 475,46	2,57
Xtrackers II Global Aggr. Bond Swap UCITS ETF 1D (LU0942970103) (0,050%)	Stück	76 729	68 862	4 776	EUR	42,1480	3 233 973,89	5,28
Xtrackers II Global Government Bond UCITS ETF 5C (LU0908508731) (0,100%)	Stück	6 174	30 754	29 570	EUR	252,6900	1 560 108,06	2,55
Xtrackers II US Treasuries UCITS ETF 1D (LU0429459356) (0,020%)	Stück	15 604	16 611	1 007	EUR	200,2200	3 124 232,88	5,10
Xtrackers MSCI EM Asia Swap UCITS ETF 1C (LU0292107991) (0,450%)	Stück	34 841	34 841		EUR	48,2600	1 681 426,66	2,74
Xtrackers MSCI Emerging Markets Swap UCITS ETF 1C (LU0292107645) (0,290%)	Stück	78 033	107 103	55 502	EUR	43,4120	3 387 568,60	5,53
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%)	Stück	76 634	239 522	218 746	EUR	21,4220	1 641 653,55	2,68
Xtrackers S&P 500 UCITS ETF 1C - EUR Hedged (IE00BM67HW99) (0,100%)	Stück	103 957	101 052	7 141	EUR	48,3280	5 024 033,90	8,20
Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF 1C (LU0328475792) (0,100%)	Stück	46 125	85 059	57 943	EUR	91,1700	4 205 216,25	6,86
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>24 519 050,30</b>	<b>40,03</b>	
AIS-AMUNDI FR USD CORP. UCITS ETF CH Cap. EUR (LU1681041031) (0,200%)	Stück	47 160	120 618	102 737	EUR	50,1300	2 364 130,80	3,86
AIS-AMUNDI STOXX GL.ARTIFI.IN.UCITS ETF EUR Acc (LU1861132840) (0,350%)	Stück	14 148	14 148		EUR	57,2700	810 255,96	1,32
iSh.III-Sh.Core Glob.Aggr.Bond UCITS ETF USD(Dist) (IE00B3F81409) (0,000%)	Stück	701 812	817 466	115 654	EUR	4,6145	3 238 511,47	5,29
iShares III-Shares J.P.M. EM L.Gov.Bd.UCITS ETF \$ (IE00B5M4WH52) (0,500%)	Stück	43 625	130 295	94 926	EUR	55,5240	2 422 234,50	3,95
iShares IV- iSharesAutomation & Robotics UCITS ETF (IE00BYZK4552) (0,400%)	Stück	110 267	322 129	211 862	EUR	7,6450	842 991,22	1,38
iShares IV-iShares Digitalisat.UCITS ETF USD(Acc) (IE00BYZK4883) (0,400%)	Stück	129 448	360 865	231 417	EUR	6,4160	830 538,37	1,36
iShares V EUR Corp.Bond Int. Rate Hedged UCITS ETF (IE00B6X2VY59) (0,250%)	Stück	24 553	22 409	2 978	EUR	96,6500	2 373 047,45	3,87
iShs II-Global Water UCITS ETF USD (Dist.) (IE00B1TXK627) (0,000%)	Stück	37 779	37 779		EUR	43,7150	1 651 508,99	2,70
iShs III-Global Government Bond UCITS ETF (Dist.) (IE00B3F81K65) (0,200%)	Stück	13 205	14 606	1 401	EUR	99,5660	1 314 769,03	2,15
Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF Acc (FR0010510800) (0,100%)	Stück	46 788	58 762	11 974	EUR	104,7150	4 899 405,42	8,00
MUL SICAV - Lyxor EUR 2-10Y Inflat. Expect. C EUR (LU1390062245) (0,250%)	Stück	24 563	22 249	2 555	EUR	96,7400	2 376 224,62	3,88
AIS-Amundi US Treasury 7-10 ETF C Cap. USD (LU1681040652) (0,140%)	Stück	5 700	6 277	577	USD	274,1780	1 395 432,47	2,28
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>56 476 618,97</b>	<b>92,20</b>	
<b>Bankguthaben</b>						<b>4 907 259,33</b>	<b>8,01</b>	
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>								
EUR - Guthaben	EUR	918 581,08			%	100	918 581,08	1,50

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken .....	CHF	1 701 903,36			% 100	1 562 024,10	2,55
Japanische Yen .....	JPY	296 243 401,00			% 100	2 424 052,05	3,96
US Dollar .....	USD	2 914,22			% 100	2 602,10	0,00
<b>Summe der Vermögensgegenstände 1)</b>						<b>61 383 878,30</b>	<b>100,21</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-85 707,47</b>	<b>-0,14</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen .....	EUR	-80 655,37			% 100	-80 655,37	-0,13
Andere sonstige Verbindlichkeiten .....	EUR	-5 052,10			% 100	-5 052,10	-0,01
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften</b>						<b>-40 351,95</b>	<b>-0,07</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>61 257 818,88</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						104,45	
Umlaufende Anteile						586 503,333	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

60% MSCI World Net EUR Hedged Index, 40% Euro Overnight Index Average

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag .....	%	15,339
größter potenzieller Risikobetrag .....	%	70,044
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag .....	%	43,001

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2019

Schweizer Franken .....	CHF	1,089550	= EUR	1
Japanische Yen .....	JPY	122,210000	= EUR	1
US Dollar .....	USD	1,119950	= EUR	1

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80

---

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

### Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

#### I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	1 195,07
2. Erträge aus Investmentzertifikaten . . . . .	EUR	250 093,84

**Summe der Erträge . . . . . EUR 251 288,91**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzin- sungen . . . . .	EUR	-8 330,63
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-944 353,91
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-944 353,91
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-11 013,31
davon: Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-11 013,31

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -963 697,85**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR -712 408,94**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	2 924 638,51
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-406 592,24

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 2 518 046,27**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 1 805 637,33**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	2 787 044,10
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	1 033 657,88

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 3 820 701,98**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 5 626 339,31**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

#### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,62% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 1,83%.

#### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 613,50.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

#### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 4,88 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 12 739 755,34 EUR.

### Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

#### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>83 623 347,28</b>
1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	-28 041 506,33
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	1 056 858,21
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-29 098 364,54
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	49 638,62
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	5 626 339,31
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	2 787 044,10
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	1 033 657,88

#### II. Wert des Fondsvermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 61 257 818,88**

### Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR 2 924 638,51**

aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	2 870 270,46
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	54 368,05

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR -406 592,24**

aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-406 592,24
--	-----	-------------

#### Nettoveränderung der nichtrealisierten

**Gewinne/Verluste . . . . . EUR 3 820 701,98**

aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	3 820 701,98
--	-----	--------------

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	61 257 818,88	104,45
2018 . . . . .	83 623 347,28	96,18
2017 . . . . .	104 908 232,41	102,93

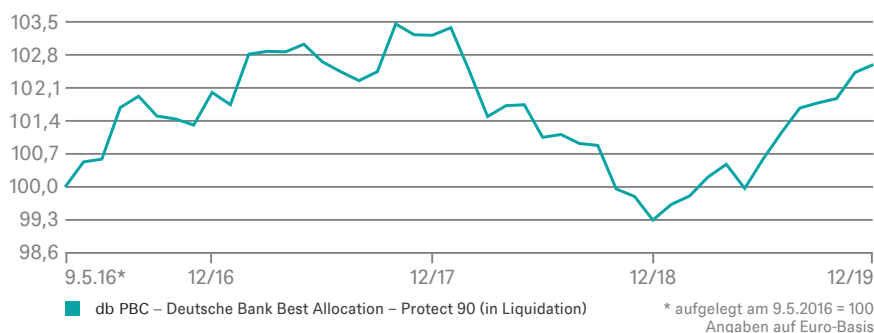
# Jahresbericht

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Ziel der Anlagepolitik des db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation) besteht darin, einen Wertzuwachs in Euro zu erwirtschaften. Der Teilfonds kann mehr als 10% seines Nettofondsvermögens in OGAW und OGA investieren. Der Teilfonds kann jeweils von 0% bis zu 100% seines Nettofondsvermögens in Aktien, fest- bzw. variabel verzinsliche Wertpapiere, Covered Bonds, Zertifikate, geldmarktnahe Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder in OGAW konforme börsennotierte Indexfonds (s.g. ETFs) sowie OGAW konforme börsennotierte Rohstoffanleihen (sog. ETCs) investieren. Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen einer Wertsteigerungskomponente und einer Kapitalerhaltkomponente umgeschichtet wird. Die Wertsteigerungskomponente besteht überwiegend aus risikoreicheren Anlagen, wie bspw. Aktien- oder Anleihen-ETFs, ETCs, sowie Aktien, Anleihen und Instrumente auf Anleihen. Die Kapitalerhaltkomponente besteht aus weniger risikoreichen Anlagen, wie bspw. Anlagen in weniger risikoreiche Renten-/Geldmarktpapiere und Derivate hierauf. So wird einerseits versucht, den jeweils gültigen Garantiewert zu erreichen und zugleich eine möglichst hohe Teilhabe an Kurssteigerungen in der Wertsteigerungskomponente zu erreichen.

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – PROTECT 90 (IN LIQUIDATION) Wertentwicklung seit Auflegung



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2019

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – PROTECT 90 (IN LIQUIDATION) Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	seit Auflegung <sup>1)</sup>
LU1341359054	3,3%	0,6%	2,6%

<sup>1)</sup> aufgelegt am 9.5.2016

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2019  
Angaben auf Euro-Basis

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückten unter anderem politische Themen wie Italien, der Nahe Osten, Hongkong oder der „Brexit“ stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich robust, wenngleich sich das Tempo während des Berichtszeitraums merklich verlangsamte. In diesem Anlageumfeld verzeichnete der Teilfonds db PBC –

Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation) im zurückliegenden Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2019 einen Wertanstieg von 3,3% je Anteil (nach BVI-Methode; in Euro).

Auf der Aktienseite investierte der Teilfonds global breit gestreut in ETFs, wie beispielsweise den Xtrackers S&P 500 UCITS ETF, Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF und den Xtrackers MSCI Emerging Markets UCITS ETF. Die Aktienquote des Teilfonds wurde im Jahresverlauf dynamisch an die jeweiligen Marktgegebenheiten angepasst. Nach einem schwankungs- und verlustreichen Schlussquartal 2018 erholten sich die Kapitalmärkte im

ersten Quartal 2019 insgesamt wieder deutlich. Gründe für das verbesserte Anlegerumfeld waren unter anderem die angekündigte Zinspause der US-Notenbank Fed, das Festhalten der Europäischen Zentralbank an ihrer Null-Zins-Politik sowie Fortschritte im Handelskonflikt zwischen den USA und China. Am Jahresanfang 2019 profitierte der Teilfonds von der guten Aktienmarktentwicklung in den ersten drei Monaten. Die verbesserte Kapitalmarktstimmung stand im Gegensatz zu den fundamentalen Wirtschaftsdaten, die sich im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums zusehends eintrübten. Das galt hinsichtlich der Konjunkturerwartungen weltweit und in besonderem Maße für die Aussichten der Eurozone. Zudem kam es in den bedeutenden Aktienmarktregionen zu teils deutlich negativen Revisionen der erwarteten Unternehmensgewinne. Angesichts ausstehender Entscheidungen zum Handelskonflikt zwischen den USA und China und saisonal geringerer Liquidität an den Finanzmärkten wurde die Aktienquote zum Jahreswechsel zu Gunsten von Euro-Liquidität reduziert. Per saldo konnte das Aktienportfolio positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Innerhalb des Rentenportefolles war der Teilfonds in Renten-ETFs mit globaler Diversifikation sowie mit Schwerpunkten in der Eurozone und den Schwellenländern investiert. Zudem legte der Teilfonds auch in global diversifizierte Staatsanleihen guter Bonität an.

## db PBC – DEUTSCHE BANK BEST ALLOCATION – PROTECT 90 (IN LIQUIDATION)

Liquidationserlös (in EUR)

ISIN	Liquidationserlös je Anteil
LU1341359054	97,4224

Die Entwicklung an den internationalen Anleihemärkten wurde u.a. durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China bzw. Europa sowie den Streit zwischen Italien und der Europäischen Union (EU) hinsichtlich des italienischen Haushaltsphasenweise merklich belastet. Dennoch kam es unter Schwankungen im Berichtszeitraum zu Renditerückgängen auf bereits sehr niedrigem Renditeniveau, begleitet von gestiegenen Anleihekursen. So profitierten Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z. B. Deutschland angesichts der Unsicherheiten an den Finanzmärkten von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form von gestiegenen Kursen bei gesunkenen Anleiherenditen. Per saldo konnte das Rentenportfolio positiv zur Wertsteigerung des Teilfonds beitragen.

Darüber hinaus wurden zur Absicherung Positionen in Japanischem Yen, Schweizer Franken sowie Gold gehalten. Insbesondere Letzteres konnte positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Die Anlagestruktur des Teilfonds zum Ende des Berichtszeitraums ist in der folgenden Vermögensübersicht dargestellt.

### Garantie<sup>1)</sup>

Die Deutsche Bank AG, Niederlassung London („Garantiegeber“) garantiert, dass der Anteilwert des Teilfonds zuzüglich etwaiger Ausschüttungen nicht unter 90% des höchsten erreichten Netto-Inventarwertes („Garantiewert“) sinkt. Sollte der Garantiewert nicht erreicht werden, wird der Garantiegeber den Differenzbetrag aus eigenen Mitteln in das Teilfondsvermögen einzahlen. Der Garantiewert wird täglich ermittelt.

### Liquidation des Teilfonds

Der Teilfonds db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation) wurde durch Beschluss des Verwaltungsrats der db PBC, SICAV und Genehmigung der Luxemburger Aufsichtsbehörde CSSF zum 30. März 2020 aufgelöst. Die Ausgabe neuer Anteile des Teilfonds wurde zum 9. März 2019 eingestellt. Anleger konnten bis zum 9. März 2020 Anteile des Teilfonds zurückgeben.

<sup>1)</sup> Informationen zur Anlagepolitik und zum exakten Garantieumfang sind den Angaben im Verkaufsprospekt zu entnehmen.

# Jahresabschluss

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90

(in Liquidation)

### Vermögensübersicht zum 31.12.2019

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Zertifikate</b>	<b>4 735 383,81</b>	<b>2,92</b>
<b>2. Investmentanteile:</b>		
Rentenfonds	81 006 221,74	49,92
Indexfonds	52 724 034,87	32,49
Sonstige Fonds	18 125 503,29	11,17
<b>Summe Investmentanteile:</b>	<b>151 855 759,90</b>	<b>93,58</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>5 896 292,73</b>	<b>3,63</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>	<b>-8 656,45</b>	<b>-0,01</b>
<b>2. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-152 863,71</b>	<b>-0,09</b>
<b>3. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften</b>	<b>-51 816,94</b>	<b>-0,03</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>162 274 099,34</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>4 735 383,81</b>	<b>2,92</b>	
<b>Zertifikate</b>								
iShares Physical Metals/Gold und. ETC (IE00B4ND3602)	Stück	179 167	292 487	113 320	EUR	26,4300	4 735 383,81	2,92
<b>Investmentanteile</b>						<b>151 855 759,90</b>	<b>93,58</b>	
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>						<b>123 098 283,67</b>	<b>75,86</b>	
DWS Euro Money Market Fund (LU0225880524) (0,100%)	Stück	179 763	12 252	143 462	EUR	100,8300	18 125 503,29	11,17
DWS Euro Ultra Short Fixed Income Fund (3-6M) NC (LU0080237943) (0,100%)	Stück	236 781	16 124	166 060	EUR	76,5700	18 130 321,17	11,17
DWS Floating Rate Notes IC (LU1534073041) (0,100%)	Stück	220 408	297 308	76 900	EUR	84,3200	18 584 802,56	11,45
DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund IC (LU0099730524) (0,100%)	Stück	1 339	335	1 064	EUR	13 898,7200	18 610 386,08	11,47
DWS Institutional Pension Flex Yield (LU0224902659) (0,100%)	Stück	1 700	142	1 177	EUR	11 249,9100	19 124 847,00	11,79
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C (LU0274211480) (0,010%)	Stück	7 365	29 917	29 928	EUR	127,8800	941 836,20	0,58
Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF 1C (LU0290358497) (0,020%)	Stück	13 658	54 343	40 685	EUR	136,7400	1 867 594,92	1,15
Xtrackers II Global Aggr. Bond Swap UCITS ETF 1D (LU0942970103) (0,050%)	Stück	87 560	83 454	8 842	EUR	42,1480	3 690 478,88	2,27
Xtrackers II Global Government Bond UCITS ETF 5C (LU0908508731) (0,100%)	Stück	7 295	33 605	31 418	EUR	252,6900	1 843 373,55	1,14
Xtrackers II US Treasuries UCITS ETF 1D (LU0429459356) (0,020%)	Stück	18 311	19 416	1 105	EUR	200,2200	3 666 228,42	2,26
Xtrackers MSCI EM Asia Swap UCITS ETF 1C (LU0292107991) (0,450%)	Stück	40 838	40 838		EUR	48,2600	1 970 841,88	1,21
Xtrackers MSCI Emerging Markets Swap UCITS ETF 1C (LU0292107645) (0,290%)	Stück	90 908	117 105	53 269	EUR	43,4120	3 946 498,10	2,43
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 4C - EUR Hedged (LU0659580079) (0,300%)	Stück	89 391	264 311	232 190	EUR	21,4220	1 914 934,00	1,18
Xtrackers S&P 500 UCITS ETF 1C - EUR Hedged (IE00BM67HW99) (0,100%)	Stück	120 495	113 936	3 338	EUR	48,3280	5 823 282,36	3,59
Xtrackers Stoxx Europe 600 UCITS ETF 1C (LU0328475792) (0,100%)	Stück	53 278	93 738	59 924	EUR	91,1700	4 857 355,26	2,99
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>28 757 476,23</b>	<b>17,72</b>	
AIS-AMUNDI FR USD CORP. UCITS ETF CH Cap. EUR (LU1681041031) (0,200%)	Stück	55 838	134 467	109 265	EUR	50,1300	2 799 158,94	1,72
AIS-AMUNDI STOXX GL.ARTIFI.IN.UCITS ETF EUR Acc (LU1861132840) (0,250%)	Stück	16 707	16 707		EUR	57,2700	956 809,89	0,59
iSh.III-Sh.Core Glob.Aggr.Bond UCITS ETF USD(Dist) (IE00B3F81409) (0,000%)	Stück	801 541	899 739	98 198	EUR	4,6145	3 698 710,94	2,28
iShares III-Shares J.P.M. EM L.Gov.Bd.UCITS ETF \$ (IE00B5M4WH52) (0,500%)	Stück	51 458	145 317	101 816	EUR	55,5240	2 857 153,99	1,76
iShares IV- iSharesAutomation & Robotics UCITS ETF (IE00BYZK4552) (0,400%)	Stück	127 018	367 647	240 629	EUR	7,6450	971 052,61	0,60
iShares IV-iShares Digitalisat.UCITS ETF USD(Acc) (IE00BYZK4883) (0,400%)	Stück	149 112	411 857	262 745	EUR	6,4160	956 702,59	0,59
iShares V EUR Corp.Bond Int. Rate Hedged UCITS ETF (IE00B6X2VY59) (0,250%)	Stück	29 075	25 255	1 424	EUR	96,6500	2 810 098,75	1,73
iShs II-Global Water UCITS ETF USD (Dist.) (IE00B1TXK627) (0,000%)	Stück	44 756	44 756		EUR	43,7150	1 956 508,54	1,21
iShs III-Global Government Bond UCITS ETF (Dist.) (IE00B3F81K65) (0,200%)	Stück	15 157	15 949	792	EUR	99,5660	1 509 121,86	0,93
Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF Acc (FR0010510800) (0,100%)	Stück	53 485	65 029	11 544	EUR	104,7150	5 600 681,78	3,45
MUL SICAV - Lyxor EUR 2-10Y Inflat. Expect. C EUR (LU1390062245) (0,250%)	Stück	29 108	25 159	1 036	EUR	96,7400	2 815 907,92	1,74
AIS-Amundi US Treasury 7-10 ETF C Cap. USD (LU1681040652) (0,140%)	Stück	7 457	8 078	621	USD	274,1780	1 825 568,42	1,12
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>156 591 143,71</b>	<b>96,50</b>	
<b>Bankguthaben</b>						<b>5 896 292,73</b>	<b>3,63</b>	
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>								
EUR - Guthaben	EUR	1 262 666,98			%	100	1 262 666,98	0,78

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken .....	CHF	1 982 314,19			% 100	1 819 388,00	1,12
Japanische Yen .....	JPY	343 927 996,00			% 100	2 814 237,75	1,73
<b>Summe der Vermögensgegenstände 1)</b>						<b>162 487 436,44</b>	<b>100,13</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>						<b>-8 656,45</b>	<b>-0,01</b>
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen							
US Dollar .....	USD	-9 694,79			% 100	-8 656,45	-0,01
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-152 863,71</b>	<b>-0,09</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen .....	EUR	-146 958,75			% 100	-146 958,75	-0,09
Andere sonstige Verbindlichkeiten .....	EUR	-5 904,96			% 100	-5 904,96	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>						<b>-51 816,94</b>	<b>-0,03</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>162 274 099,34</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						102,59	
Umlaufende Anteile						1 581 721,958	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

### Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

70% Euro Overnight Index Average, 30% MSCI World Index in EUR

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag .....	%	14,550
größter potenzieller Risikobetrag .....	%	61,616
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag .....	%	37,681

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetrachtung auf EUR 0,00.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2019

Schweizer Franken .....	CHF	1,089550	= EUR	1
Japanische Yen .....	JPY	122,210000	= EUR	1
US Dollar .....	USD	1,119950	= EUR	1

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)

---

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Vor dem Hintergrund des Beschlusses des Verwaltungsrats der SICAV, den Teilfonds mit Wirkung zum 30. März 2020 zu liquidieren, wurde der Abschluss unter Aufgabe der Prämisse der Unternehmensfortführung auf der Grundlage von Liquidationswerten erstellt.

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt, sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

### Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

## db PBC - Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

#### I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	1 195,40
2. Erträge aus Investmentzertifikaten . . . . .	EUR	373 920,21

**Summe der Erträge . . . . . EUR 375 115,61**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen . . . . .	EUR	-11 294,14
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-1 765 696,82
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-1 765 696,82
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-14 208,37
davon: Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-14 208,37

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -1 791 199,33**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR -1 416 083,72**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	3 477 307,24
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-756 143,71

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 2 721 163,53**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 1 305 079,81**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	3 079 056,75
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	1 319 731,71

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 4 398 788,46**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 5 703 868,27**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

#### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,11% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 1,26%.

#### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 552,00.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 4,17 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 14 087 972,28 EUR.

### Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

#### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>190 472 851,45</b>
1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	-33 860 560,90
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	2 785 330,57
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-36 645 891,47
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-42 059,48
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	5 703 868,27
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	3 079 056,75
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	1 319 731,71

#### II. Wert des Fondsvermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 162 274 099,34**

### Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR 3 477 307,24**

aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	3 416 914,26
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	60 392,98

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR -756 143,71**

aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-756 143,71
--	-----	-------------

#### Nettoveränderung der nichtrealisierten

**Gewinne/Verluste . . . . . EUR 4 398 788,46**

aus: Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	4 398 788,46
--	-----	--------------

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	162 274 099,34	102,59
2018 . . . . .	190 472 851,45	99,30
2017 . . . . .	223 042 195,79	103,21

# Jahresbericht

## db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation) ist es, mittel- bis langfristig ein positives Anlageergebnis zu erzielen. Der Teilfonds strebt langfristig ein ausgewogenes Verhältnis zwischen risikoärmeren Anlagen (wie z. B. Renten guter Bonität und/oder Liquidität) und risikoreicheren Anlagen (wie z. B. Aktien und/oder Rohstoffe) an. Kurz- bis mittelfristig ist eine Übergewichtung von Anlagen mit höherem oder niedrigerem Risiko möglich. Um dies zu erreichen, investiert der Teilfonds in Investmentfonds, Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Zertifikate. Mindestens 51% des Teilfondsvermögens werden in Anteilen offener Zielfonds angelegt, bevorzugt kommen dabei Mischfonds zum Einsatz.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückten unter anderem politische Themen wie Italien, der Nahe Osten, Hongkong sowie der „Brexit“ stärker in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich robust, wenngleich sich das Tempo während des Berichtszeitraums merklich verlangsamte. Vor diesem Hintergrund erzielte db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation) im Geschäftsjahr bis Ende

### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST MANAGERS – BALANCE (IN LIQUIDATION)

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



### db PBC – DEUTSCHE BANK BEST MANAGERS – BALANCE (IN LIQUIDATION)

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0859635467	12,3%	7,6%	11,7%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.  
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.  
Stand: 31.12.2019  
Angaben auf Euro-Basis

Dezember 2019 einen Wertzuwachs von 12,3% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Teilfonds investierte im Berichtszeitraum in neun verschiedene Mischfonds. Den DWS Concept Kaldemorgen, den Phaidros Funds - Balanced, den First Private Wealth, den Flossbach von Storch – Multiple Opportunities II, den BNY Mellon Global Real Return Fund, den Nordea 1 – Stable Return Fund, den Acatis Gané Value Event Fonds, den StarCapital Strategy 1 sowie den Aviva Investors Multi-Strategy Target Fund. Bei der Zusammenstellung des Portfolios wurde auf eine ausgewogene Mischung aus offensiven und defensiven Strategien geachtet. Einige der ausgewählten Fondsmanager

steuerten ihre Fonds primär aus einer gesamtwirtschaftlichen, makroökonomischen Perspektive (sog. Top-Down-Ansatz), andere fokussierten sich stärker auf die Analyse von Unternehmen (sog. Bottom-Up-Ansatz). Wieder andere verfolgten das Ziel, unabhängig vom Marktgeschehen eine positive Rendite zu erwirtschaften. Die Kombination der unterschiedlichen Anlagestile der investierten Mischfonds hatte das Ziel, zu einem hohen Maß an Diversifikation zu führen und die Wertentwicklung des Portfolios nachhaltig zu stabilisieren. Im Jahr 2019 kam es trotz stagnierender Unternehmensgewinne unter Schwankungen zu spürbaren Kurssteigerungen an den internationalen Aktienmärkten. Gründe hierfür waren unter anderem die Anzeichen einer Entspannung im Handelsstreit zwi-

schen den USA und China, die Aussicht auf einen geordneten „Brexit“ sowie eine Lockerung der Geldpolitik in den USA, infolgedessen die US-Notenbank (Fed) den Leitzins im Laufe des Berichtszeitraums in drei Schritten um einen dreiviertel Prozentpunkt auf einen Korridor von 1,50% – 1,75% p.a. herabsenkte. Die Entwicklung an den internationalen Anleihemärkten wurde u.a. durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China bzw. Europa sowie den Streit zwischen Italien und der Europäischen Union (EU) hinsichtlich des italienischen Haushalts phasenweise merklich belastet. Dennoch kam es unter Schwankungen im Berichtszeitraum zu Renditerückgängen auf bereits sehr niedrigem Renditeniveau, begleitet von gestiegenen Anleihekursen. So profitierten Staatstitel aus den Kernmärkten, wie z. B. Deutschland angesichts der Unsicherheiten an den Finanzmärkten von der vorübergehend zugenommenen Risikoaversion der Marktteilnehmer in Form von gestiegenen Kursen bei gesunkenen Anleiherenditen.

Das Fondsmanagement hielt die Mischung aus offensiv und defensiv ausgerichteten Mischfonds im vorherrschenden Marktumfeld weiterhin für sinnvoll und nahm dementsprechend im Geschäftsjahr 2019 keine Änderungen an der Zusammensetzung des Portfolios vor. Alle im Berichtszeitraum investierten Mischfonds lieferten per saldo einen positiven Wertbeitrag.

---

#### **db PBC – DEUTSCHE BANK BEST MANAGERS – BALANCE (IN LIQUIDATION)**

Liquidationserlös je Anteil (in EUR)

<b>ISIN</b>	<b>Liquidationserlös je Anteil</b>
LU0859635202	100,9892

---

Die Anlagestruktur des Teilfonds zum Ende des Berichtszeitraums ist in der folgenden Vermögensübersicht dargestellt.

#### **Liquidation des Teilfonds**

Der Teilfonds db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation) wurde durch Beschluss des Verwaltungsrats der db PBC, SICAV und Genehmigung der Luxemburger Aufsichtsbehörde CSSF zum 30. März 2020 aufgelöst. Die Ausgabe neuer Anteile des Teilfonds wurde zum 9. März 2019 eingestellt. Anleger konnten bis zum 9. März 2020 Anteile des Teilfonds zurückgeben.

# Jahresabschluss

## db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance

(in Liquidation)

### Vermögensübersicht zum 31.12.2019

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Investmentanteile:</b>		
Sonstige Fonds	209 533 576,54	99,01
<b>Summe Investmentanteile:</b>	<b>209 533 576,54</b>	<b>99,01</b>
<b>2. Bankguthaben</b>	<b>2 392 398,37</b>	<b>1,13</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>6 337,25</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-237 641,35</b>	<b>-0,11</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>-55 966,53</b>	<b>-0,03</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>211 638 704,28</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Investmentanteile</b>						<b>209 533 576,54</b>	<b>99,01</b>
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>						<b>28 204 619,23</b>	<b>13,33</b>
DWS Concept Kaldemorgen IC (LU0599947438) (0,600%+) . . . . .	Stück	189 001		64 879	EUR 149,2300	28 204 619,23	13,33
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>181 328 957,31</b>	<b>85,68</b>
ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS - E (DE000A2JQJ20) (0,950%+) . . . . .	Stück	12 545		4 635	EUR 1 162,3800	14 582 115,22	6,89
Aviva Investors Multi Strategie Target Return (LU1074209757) (0,750%) . . . . .	Stück	127 257		39 853	EUR 107,2005	13 642 014,03	6,45
BNY Mellon Global Real Return Fund (EUR) Cl.W (IE00B70B9H10) (0,750%) . . . . .	Stück	21 155 327	79 541	7 484 532	EUR 1,3122	27 760 020,09	13,12
First Private Wealth A (DE000AOKFUX6) (0,500%+) . . . . .	Stück	366 121	3 768	103 111	EUR 76,5400	28 022 901,34	13,24
Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II I (LU0952573300) (0,780%+) . . . . .	Stück	177 902		73 326	EUR 157,3100	27 985 763,62	13,22
Nordea 1 - Stable Return Fund - BI EUR (LU0351545230) (0,850%) . . . . .	Stück	1 453 529		496 524	EUR 18,7800	27 297 274,62	12,90
Phaidros Funds - Balanced F (LU0996527213) (0,620%+) . . . . .	Stück	176 271		75 463	EUR 159,0100	28 028 851,71	13,24
StarCapital - StarCapital Huber Strategy 1 I-EUR (LU0350239926) (0,700%+) . . . . .	Stück	8 878	243	2 912	EUR 1 578,0600	14 010 016,68	6,62
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>209 533 576,54</b>	<b>99,01</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>2 392 398,37</b>	<b>1,13</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben . . . . .	EUR	2 392 398,37			% 100	2 392 398,37	1,13
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>6 337,25</b>	<b>0,00</b>
Quellensteueransprüche . . . . .	EUR	6 337,25			% 100	6 337,25	0,00
<b>Summe der Vermögensgegenstände 1)</b>						<b>211 932 312,16</b>	<b>100,14</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-237 641,35</b>	<b>-0,11</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen . . . . .	EUR	-228 373,33			% 100	-228 373,33	-0,11
Andere sonstige Verbindlichkeiten . . . . .	EUR	-9 268,02			% 100	-9 268,02	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-55 966,53</b>			<b>% 100</b>	<b>-55 966,53</b>	<b>-0,03</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>211 638 704,28</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						117,46	
Umlaufende Anteile						1 801 832,923	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)

### Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

60% MSCI World Net TR Index in EUR, 20% BBG Barc Global Aggregate Corporate EUR Index, 20% JP Morgan Government Bond Index Global in EUR

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag . . . . . %	56,429
größter potenzieller Risikobetrag . . . . . %	68,520
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag . . . . . %	63,825

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Vor dem Hintergrund des Beschlusses des Verwaltungsrats der SICAV, den Teilfonds mit Wirkung zum 30. März 2020 zu liquidieren, wurde der Abschluss unter Aufgabe der Prämisse der Unternehmensfortführung auf der Grundlage von Liquidationswerten erstellt.

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt, sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

### Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

## db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

#### I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	204,13
2. Erträge aus Investmentzertifikaten . . . . .	EUR	300 538,88
3. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	2 370,49

**Summe der Erträge . . . . . EUR 303 113,50**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen . . . . .	EUR	-10 378,16
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-2 689 473,69
<i>davon:</i>		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-2 689 473,69
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-33 806,67
<i>davon:</i>		
Taxe d'Abonnement . . . . .	EUR	-33 806,67

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -2 733 658,52**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR -2 430 545,02**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	5 518 942,03
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-283 623,78

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 5 235 318,25**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 2 804 773,23**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	17 465 302,99
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	6 568 285,15

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 24 033 588,14**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 26 838 361,37**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

#### Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,34% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 2,19%.

#### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 13 131,60.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

### Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

#### I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>250 898 677,26</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr . . . . .	EUR	-856 994,73
2. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	-65 588 495,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	11 404 530,56
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-76 993 025,76
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	347 155,58
4. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	26 838 361,37
<i>davon:</i>		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	17 465 302,99
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	6 568 285,15

#### II. Wert des Fondsvermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 211 638 704,28**

### Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

**Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR 5 518 942,03**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	5 518 942,03

**Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) . . . . . EUR -283 623,78**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	-283 615,06
Devisen(termin)geschäften . . . . .	EUR	-8,72

#### Nettoveränderung der nichtrealisierten

**Gewinne/Verluste . . . . . EUR 24 033 588,14**

aus:		
Wertpapiergeschäften . . . . .	EUR	24 033 588,14

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	06.03.2020	EUR	0,06

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	211 638 704,28	117,46
2018 . . . . .	250 898 677,26	104,94
2017 . . . . .	308 608 004,21	113,02



# db PBC SICAV - 31.12.2019

<b>Zusammensetzung des Fondsvermögens (in EUR)</b>			
	<b>db PBC SICAV</b>	<b>db PBC – Deutsche Bank</b>	<b>db PBC – Deutsche Bank</b>
	Konsolidiert	<b>Best Allocation –</b>	<b>Best Managers –</b>
		<b>Flexible</b>	<b>Balance</b>
Wertpapiervermögen	2 367 240 795,94	146 357 754,67	209 533 576,54
Bankguthaben	953 128 179,16	12 953 193,85	2 392 398,37
Sonstige Vermögensgegenstände	159 583,19	74 876,37	6 337,25
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	57 948,80	–	–
Summe der Vermögensgegenstände <sup>1)</sup>	3 320 586 507,09	159 385 824,89	211 932 312,16
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	- 8 656,45	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten	- 4 417 172,70	- 212 396,87	- 237 641,35
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	- 1 218 577,17	- 174 520,06	- 55 966,53
<b>= Fondsvermögen</b>	<b>3 314 942 100,77</b>	<b>158 998 907,96</b>	<b>211 638 704,28</b>

<b>Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)</b>			
	<b>db PBC SICAV</b>	<b>db PBC – Deutsche Bank</b>	<b>db PBC – Deutsche Bank</b>
	Konsolidiert	<b>Best Allocation –</b>	<b>Best Managers –</b>
		<b>Flexible</b>	<b>Balance</b>
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	29 187,17	2 642,12	204,13
Erträge aus Investmentzertifikaten	14 253 485,11	276 628,19	300 538,88
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	382 008,49	27 028,25	–
Sonstige Erträge	705 176,48	–	2 370,49
<b>= Summe der Erträge</b>	<b>15 369 857,25</b>	<b>306 298,56</b>	<b>303 113,50</b>
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	- 2 278 961,70	- 95 648,39	- 10 378,16
Verwaltungsvergütung	- 47 852 213,29	- 2 253 885,47	- 2 689 473,69
Sonstige Aufwendungen	- 885 460,78	- 37 022,55	- 33 806,67
<b>= Summe der Aufwendungen</b>	<b>- 51 016 635,77</b>	<b>- 2 386 556,41</b>	<b>- 2 733 658,52</b>
<b>= Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>- 35 646 778,52</b>	<b>- 2 080 257,85</b>	<b>- 2 430 545,02</b>

<b>Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen (in EUR)</b>			
	<b>db PBC SICAV</b>	<b>db PBC – Deutsche Bank</b>	<b>db PBC – Deutsche Bank</b>
	Konsolidiert	<b>Best Allocation –</b>	<b>Best Managers –</b>
		<b>Flexible</b>	<b>Balance</b>
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	3 785 037 444,08	326 258 223,96	250 898 677,26
Ausschüttung für das Vorjahr	- 12 074 271,53	- 974 085,89	- 856 994,73
Mittelzufluss (netto)	- 895 741 358,91	- 199 843 959,40	- 65 588 495,20
Ertrags- und Aufwandsausgleich	- 1 246 911,50	- 7 963 535,32	347 155,58
Ergebnis des Geschäftsjahres	438 967 198,63	41 522 264,61	26 838 361,37
<b>davon:</b>			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	102 174 488,52	8 497 659,12	17 465 302,99
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	197 512 119,97	38 549 656,22	6 568 285,15
<b>= Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>3 314 942 100,77</b>	<b>158 998 907,96</b>	<b>211 638 704,28</b>

<sup>1)</sup> Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80	db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)	db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance (in Liquidation)
56 476 618,97	156 591 143,71	1 798 281 702,05
4 907 259,33	5 896 292,73	926 979 034,88
-	-	78 369,57
-	-	57 948,80
61 383 878,30	162 487 436,44	2 725 397 055,30
-	- 8 656,45	-
- 85 707,47	- 152 863,71	- 3 728 563,30
- 40 351,95	- 51 816,94	- 895 921,69
<b>61 257 818,88</b>	<b>162 274 099,34</b>	<b>2 720 772 570,31</b>

db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80	db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)	db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance (in Liquidation)
1 195,07	1 195,40	23 950,45
250 093,84	373 920,21	13 052 303,99
-	-	354 980,24
-	-	702 805,99
251 288,91	375 115,61	14 134 040,67
- 8 330,63	- 11 294,14	- 2 153 310,38
- 944 353,91	- 1 765 696,82	- 40 198 803,40
- 11 013,31	- 14 208,37	- 789 409,88
- 963 697,85	- 1 791 199,33	- 43 141 523,66
<b>- 712 408,94</b>	<b>- 1 416 083,72</b>	<b>- 29 007 482,99</b>

db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80	db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)	db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance (in Liquidation)
83 623 347,28	190 472 851,45	2 933 784 344,13
-	-	- 10 243 190,91
- 28 041 506,33	- 33 860 560,90	- 568 406 837,08
49 638,62	- 42 059,48	6 361 889,10
5 626 339,31	5 703 868,27	359 276 365,07
-	-	-
2 787 044,10	3 079 056,75	70 345 425,56
1 033 657,88	1 319 731,71	150 040 789,01
<b>61 257 818,88</b>	<b>162 274 099,34</b>	<b>2 720 772 570,31</b>



# Ergänzende Angaben

# Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen. Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsergänzungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

## Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat acht Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC prüft das Vergütungssystem der Konzernmitarbeiter und dessen Angemessenheit.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Control Officer („CCO“), Chief Operating Officer („COO“), Global Head of HR und seit 2019 ein Co-Leiter der Investment Group. Der Head of Performance & Reward ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Durch den CCO als Mitglied des DCC ist gewährleistet, dass Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns in ausreichendem Maße einbezogen werden. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Im Jahr 2019 hat der Konzern seine Vergütungsaufsicht verstärkt, indem er das DWS Compensation Operating Committee („COC“) unterhalb des DCC eingerichtet hat, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Umsetzbarkeit, der Operationalisierung und Genehmigung neuer oder bestehender Vergütungspläne zu unterstützen. Die Verantwortung für die Entwicklung sowie die jährliche Überprüfung und Aktualisierung des Investitionsrahmens für fondsgebundene Instrumente im Rahmen des Employee Investment Plan („EIP“) wurde ebenfalls durch das DCC wahrgenommen. Darüber hinaus arbeitet das DCC weiterhin mit Ausschüssen auf DB-Konzernebene, insbesondere dem Deutsche Bank Senior Executive Compensation Committee („SECC“) zusammen und nutzt bestimmte Deutsche Bank-Kontrollausschüsse.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

## Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns sowie des DB-Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird die Gruppenkomponente anhand von vier gleich gewichteten Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DB-Konzerns bestimmt: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital („RoTE“). Diese vier KPIs stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil des DB-Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Mit der „Gruppenkomponente“ möchten der Konzern und die Gesellschaft den Beitrag des einzelnen Mitarbeiters zum Erfolg des DWS Konzerns und damit des DB Konzerns würdigen.

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV („IVV“) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausgezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalen Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.



### Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

### Vergütung für das Jahr 2019

Die Marktbedingungen waren im Jahr 2019 im Vergleich zum herausfordernden Umfeld 2018 günstiger und trugen zu einem signifikanten Anstieg des verwalteten Vermögens („Assets under Management“/„AuM“) des Konzerns bei. Insgesamt ermöglichten die konstruktiven Aktienmärkte 2019 dem Konzern, seine strategischen Prioritäten effektiv umzusetzen sowie alle finanziellen Ziele zu erreichen. Die verstärkte Fokussierung auf die Anlageleistung und die gestiegene Nachfrage der Investoren nach gezielten Anlageklassen waren die Haupttreiber für den Erfolg. Der Konzern hat seine höchsten jährlichen Nettozuflüsse seit 2014 gemeldet, einschließlich erheblicher Beiträge aus strategischen Partnerschaften.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2019 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2020 für das Performance-Jahr 2019 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der vier festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat für 2019 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 60% festgelegt.

### Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40% der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

### Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2019 <sup>1</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	144
Gesamtvergütung <sup>2</sup>	EUR 16.938.295
Fixe Vergütung	EUR 14.701.591
Variable Vergütung	EUR 2.236.704
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>3</sup>	EUR 1.715.107
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 369.498
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 559.261

<sup>1</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2</sup> Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen..

<sup>3</sup> „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	85 457 296,07	-	-
in % des Fondsvermögens	3,14	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	BofAML Securities Europe SA		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	78 038 707,02		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>2. Name</b>	Barclays Bank PLC, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	3 360 417,55		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>3. Name</b>	UniCredit Bank AG		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	2 089 584,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>4. Name</b>	J.P. Morgan Securities PLC		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1 968 587,50		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>5. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>6. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>9. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	85 457 296,07	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

	<b>Art(en):</b>		
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	13 545 717,47	-	-
Aktien	75 906 358,48	-	-
Sonstige	288 988,00	-	-

#### Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Währung(en):	EUR; GBP; SEK; JPY; AUD; CHF; NZD; USD	-	-
<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	89 741 063,95	-	-
<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	253 281,59	-	-
in % der Bruttoerträge	66,82	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	125 754,21	-	-
in % der Bruttoerträge	33,18	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
absolut	-		
<b>10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds</b>			
Summe	85 457 296,07		
Anteil	4,75		
<b>11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
1. Name	Koninklijke Volker Wessels N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	7 418 818,38		
2. Name	Total S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	7 418 817,48		

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

<b>3. Name</b>	Raiffeisen Bank International AG		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	7 418 769,58		
<b>4. Name</b>	Société Bic S.A.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	7 097 558,46		
<b>5. Name</b>	French Republic		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	6 651 345,67		
<b>6. Name</b>	Telenet Group Holding N.V.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	6 606 573,95		
<b>7. Name</b>	Linde PLC		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	5 384 902,24		
<b>8. Name</b>	RWE AG		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	4 027 629,50		
<b>9. Name</b>	ADO Properties S.A.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	3 950 452,11		
<b>10. Name</b>	Belgium, Kingdom of		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	3 465 823,27		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

<b>Anteil</b>	-
---------------	---

### 13. Verwahrt begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

<b>gesonderte Konten / Depots</b>	-	-
<b>Sammelkonten / Depots</b>	-	-
<b>andere Konten / Depots</b>	-	-
<b>Verwahrt bestimmt Empfänger</b>	-	-

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Balance

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps		
Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	2	-
1. Name	Bank of New York	
verwahrter Betrag absolut	87 496 005,76	
2. Name	State Street Bank	
verwahrter Betrag absolut	2 245 058,19	

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	631 312,00	-	-
in % des Fondsvermögens	0,40	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	UniCredit Bank AG		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	631 312,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>2. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>3. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>4. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>5. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>6. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>9. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	631 312,00	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

	<b>Art(en):</b>		
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	712 995,90	-	-
Aktien	-	-	-
Sonstige	-	-	-

#### Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken.

Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.



## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Währung(en):	EUR	-	-
<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	712 995,90	-	-
<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	27 668,38	-	-
in % der Bruttoerträge	66,97	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	13 644,23	-	-
in % der Bruttoerträge	33,03	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
absolut	-		
<b>10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds</b>			
Summe	631 312,00		
Anteil	0,43		
<b>11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
1. Name	Schleswig-Holstein, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	712 995,90		
2. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

3. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
4. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
5. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
6. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
7. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
8. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
9. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
10. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
<b>12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
Anteil			-
<b>13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps</b> (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

## db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Flexible

---

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

<b>Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer</b>	1	-	-
<b>1. Name</b>	State Street Bank		
<b>verwahrter Betrag absolut</b>	712 995,90		

## **db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 80**

---

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

## **db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation)**

---

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

## **db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation)**

---

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.



KPMG Luxembourg, Société coopérative  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
Email: info@kpmg.lu  
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre der  
db PBC SICAV  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxembourg

## BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

### *Bericht über die Jahresabschlussprüfung*

#### *Prüfungsurteil*

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der db PBC SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der db PBC SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2019 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### *Hervorhebung eines Sachverhalts*

Ohne unser Prüfungsurteil einzuschränken, weisen wir auf die Angabe in den Erläuterungen zur Bewertung der Vermögensaufstellung der Teilfonds db PBC – Deutsche Bank Best Allocation – Protect 90 (in Liquidation) und db PBC – Deutsche Bank Best Managers – Balance (in Liquidation) hin. Die Angaben legen jeweils dar, dass die betroffenen Teilfonds gemäß Beschluss des Verwaltungsrats des Fonds jeweils mit Wirkung zum 30. März 2019 aufgelöst worden sind und dass der Jahresabschluss der betroffenen Teilfonds daher unter Aufgabe der Prämisse der Unternehmensfortführung auf der Grundlage von Liquidationswerten erstellt wurde. Unser Prüfungsurteil ist bezüglich dieses Sachverhalts nicht modifiziert.

### *Sonstige Informationen*

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### *Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss*

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig –, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder einen/mehrere seiner Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

### *Verantwortung des Réviseur d’Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung*

Unsere Zielsetzung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und darüber einen Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese, individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.



Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d’Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds (mit Ausnahme der Teilfonds, für die eine Entscheidung oder die Absicht zu deren Schließung vorliegt) seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 8. April 2020

KPMG Luxembourg  
Société coopérative  
Cabinet de révision agréé

Harald Thönes



**Investmentgesellschaft**

db PBC SICAV  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Luxemburg  
RC B 173 494

**Verwaltungsrat der  
Investmentgesellschaft**

Leif Bjurström  
Vorsitzender  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Martin Bayer  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Torsten Harig (bis zum 31.1.2019)  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Thilo Hubertus Wendenburg  
Unabhängiges Mitglied  
Frankfurt am Main

**Verwaltungsgesellschaft und  
Zentralverwaltung, Register- und  
Transferstelle, Hauptvertriebsstelle**

DWS Investment S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Luxemburg  
Eigenkapital per 31.12.2019: 331,1 Mio. Euro  
vor Gewinnverwendung

Mit Wirkung zum 1. Januar 2019 wurde die  
Deutsche Asset Management S.A. in DWS  
Investment S.A. umbenannt.

**Aufsichtsrat der  
Verwaltungsgesellschaft**

Nikolaus von Tippelskirch  
Vorsitzender  
DWS Management GmbH,  
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Frank Krings  
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,  
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Holger Naumann  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Claire Peel  
DWS Management GmbH,  
Frankfurt am Main

**Vorstand der Verwaltungsgesellschaft**

Manfred Bauer  
Vorsitzender  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Nathalie Bausch  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen (seit dem 6.1.2020)  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Barbara Schots  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

**Abschlussprüfer**

KPMG Luxembourg  
Société coopérative  
39, Avenue John F. Kennedy  
1855 Luxemburg, Luxemburg

**Fondsmanager**

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 11-17  
60329 Frankfurt am Main, Deutschland

**Anlageberater**

Deutsche Bank AG  
Theodor-Heuss-Allee 72  
60486 Frankfurt am Main, Deutschland

**Verwahrstelle**

**seit dem 4.11.2019:**  
State Street Bank International GmbH  
Zweigniederlassung Luxemburg  
49, Avenue John F. Kennedy  
1855 Luxemburg, Luxemburg

**bis zum 3.11.2019:**  
State Street Bank Luxembourg S.C.A.  
49, Avenue John F. Kennedy  
1855 Luxemburg, Luxemburg

**Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle \***

LUXEMBURG  
Deutsche Bank Luxembourg S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Luxemburg

\* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,  
siehe Verkaufsprospekt

db PBC SICAV  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxemburg, Luxemburg  
RC B 173 494  
Tel.: +352 4 21 01-1  
Fax: +352 4 21 01-9 00